

# **Deutscher Reporterpreis 2017**

**Die 5 nominierten  
Arbeiten in der  
Kategorie  
„Web-Video“**

**1) Elisabeth Weydt, Elise Landschek und Lisa Maria Weber mit dem Verein Slow Food, unterstützt durch die Akademie Schloss Solitude, im Rahmen des Ideenwettbewerbs Advocate Europe:**

deradika (1516)

<https://deradika.eu/team>

**2) Alexander Epp, Brindusa Nastasa, Bernhard Riedmann, Yara Said, Annabella Stieren:**

Gute-Nacht-Geschichten aus Flüchtlingslagern (1039)

→ siehe Dokument auf S. 3

**3) Michael Ginsburg, Martin Heller und Christiane Wittenbecher:**

„Was wollten Sie in Berlin?!“ (1189)

→ Siehe Dokument auf Seite 5

**4) Carsten Behrendt:**

iuventa – Unterwegs mit Flüchtlingsrettern auf dem Mittelmeer (0003)

→ <http://vr.zdf.de/iuventa-unterwegs-mit-fluechtlingsrettern-auf-dem-mittelmeer/>

**5) VICE:**

Berlin's New Drag (1553)

→ <https://i-d.vice.com/de/topic/berlins-new-drag>

# ReporterFORUM

[www.reporter-forum.de](http://www.reporter-forum.de)

**Liebe Kollegen,**

für die Kategorie Webvideo möchte ich einreichen: Eine Auswahl an Gutenachtgeschichten, die Eltern ihren Kindern in Flüchtlingslagern in Europa erzählen, wenn Heimweh, Angst oder Langeweile zu groß werden. Vor Ort recherchiert, illustriert von der syrischen Künstlerin Yara Said.

Erstveröffentlichung bei Spiegel Online:

„Paradies auf Erden“:

<http://www.spiegel.de/video/geschichten-von-fluechtlingen-paradies-auf-erden-video-1725548.html>

High Quality Version:

<https://vimeo.com/197875376>

**Beteiligte:**

Alexander Epp, Brindusa Nastasa, Bernhard Riedmann, Yara Said, Annabella Stieren

weitere animierte Gutenachtgeschichten dieser Reihe:

„Suleyman und die Ameisen“:

<https://vimeo.com/199676819>

„Die große Reise“:

<https://vimeo.com/203306247>

# ReporterFORUM

[www.reporter-forum.de](http://www.reporter-forum.de)

„Das Mädchen vom Markt“:

<https://vimeo.com/201886613>

Viele Grüße

Alexander Epp

---

Alexander Epp

DER SPIEGEL

Redakteur Storytelling/Multimedia

Ericusspitze 1, 20457 Hamburg

Telefon: (+49) (40) 3007-2650

Fax: (+49) (40) 3007-852650

[Alexander.Epp@spiegel.de](mailto:Alexander.Epp@spiegel.de)

# ReporterFORUM

[www.reporter-forum.de](http://www.reporter-forum.de)

**Liebe KollegInnen,**

gerne reichen wir für den Reporterpreis in der Kategorie Webvideo ein:

"Was wollten Sie in Berlin?!" - Als Häftling im Stasi-Gefängnis

Ein 360°-Film der Videojournalisten Michael Ginsburg, Martin Heller und Christiane Wittenbecher

Hinweis für die Rezeption der (Vor-)Juroren: Der Film kann zwar **auch auf Youtube** via Desktop oder Tablet/Smartphone (am Einstellungsradchen auf 4K-Qualität stellen) gesehen werden, es ist jedoch vom Storytelling her **optimiert für den Konsum auf VR-Brillen**. Hiermit taucht der Zuschauer in den Ort und die Geschichte ein. Der Zuschauer wird damit vom Beobachter zum Teilnehmer, steht im Mittelpunkt, er schlüpft in die Rolle des Häftlings, steht Vernehmern und Gefängniswärtern in Lebensgröße gegenüber, wird eingesperrt und angeschrien. Das Agieren der Schauspieler (u.a. Udo Schenk, Marlon Kittel) entspricht strengstens den von den drei Journalisten im Vorfeld recherchierten historischen Fakten. Recherche durch Protokolle und Interviews mit Zeitzeugen. Genaues Vorbild - bewusst ohne dass der Name im Film genannt wird, ist der DDR-Dissident Jürgen Fuchs, der aus Gedächtnisprotokollen Vernehmungsprotokolle geschrieben hat. Beim Laden der Filmdatei auf VR-Brillen wie Samsung Gear VR sind wir gerne behilflich oder wir kommen ggf. mit eigenen Geräten und den Film mal vorbei, vor allem in Berlin. Das Erlebnis entfaltet sich erst mit der Nutzung einer hochwertigen VR-Brille. Es wurden bereits mehrfach "VR Kino"-Situationen erschaffen, um Menschen das Projekt zugänglich zu machen, u.a. bei der Premiere mit ca 100 Gästen, mehr hier:

<http://intovr.de/2017/05/11/stasi-gefaengnis-360-film-was-wollten-sie-in-berlin/>

# ReporterFORUM

[www.reporter-forum.de](http://www.reporter-forum.de)

Die komplette Version (9 Minuten)

Downloadlink: <https://we.tl/qTeKU871BW>

oder online bei Youtube: <https://youtu.be/ZKP54B0yu3M>

Und es gibt eine **Kurzversion, 2`58 Minuten**, eingesetzt für die Präsentation auf Veranstaltungen wie Messen, Kongressen, beispielsweise beim EFM der Berlinale,

Downloadlink Kurzversion: <https://we.tl/1WK3bHfKJL>

Die Kurzversion bei Youtube: <https://youtu.be/lXldN4obTys>

**IntoVR ist ein Medien-Startup aus Berlin, das sich auf den Bereich VR Journalismus konzentriert. Die GmbH ist unabhängig von Verlagen oder Sendern und arbeitet mit diversen Medien zusammen.**

**Das Projekt der Produktionsfirma IntoVR zeigen und erklären unter anderem**

Berliner

Morgenpost: <https://www.morgenpost.de/bezirke/lichtenberg/article210537551/In-diesem-Film-wird-der-Zuschauer-selbst-zum-Stasi-Haeftling.html>

# ReporterFORUM

[www.reporter-forum.de](http://www.reporter-forum.de)

und Welt: <https://www.welt.de/geschichte/article164417278/Der-Horror-des-Stasi-Knasts-im-360-Grad-Modus.html>

Es gab ein Vorläufer-Projekt in dem ehemaligen Stasi-Gefängnis mit Zeitzeugen (Ex-Häftlingen) vor der Kamera, das bereits 2016 einen Photokina Motion Picture Award gewonnen hat (<https://www.morgenpost.de/berlin/article208294757/360-Video-Wie-die-Stasi-politische-Gefangene-behandelte.html>). Die neue VR Experience aus 2017 mit Schauspielern auf Basis der Recherchen in Protokollen und Interviews wurde bislang noch nicht bei einem Preis eingereicht.

Beste Grüße!

Martin Heller

015164113666

[martin@intovr.de](mailto:martin@intovr.de)

<http://www.intoVR.de>